

Beilage zu Nr. 203 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 31. August 1862.

Bekanntmachungen.

**Auction.** Dienstag den 2. September Vormittags 10 Uhr sollen auf dem Moriskirchhofe 1 großer 2 thür. Kleiderschrank, 1 alte Kommode, Tische, 1 Branntweinlager mit 16 ovalen Fässchen, in ein Geschäft passend, Kaffeetrommel, Ladenlampen, Laden-Regale, 1 Marquise über Thür u. Fenster, neue Thür, alte Fenster, Kisten, Fässer, nutzbare Brettstücken, Brennholz 2c. meistbietend gegen baare Zahlung verkauft werden.

**Deutschen National-Caffee,** vollständiger Ersatz für rein indischen Caffee, à  $\mathcal{H}$ .  $7\frac{1}{2}$  Sgr., à Loth 3 S., Packere zu 6 Loth  $1\frac{1}{2}$  Sgr., empfiehlt  
**Julius Herbst,**  
Rannische Straße Nr. 15.

**Atte st.**  
Das von Herrn Kaufmann **Julius Herbst** fabrizirte Caffee-Surrogat besteht aus vegetabilischen, der Ernährung förderlichen Substanzen, giebt im Verhältniß von  $\frac{1}{2}$  Loth zu 3 Tassen ein dem Geruchs- und Geschmacksinn angenehmes, der Gesundheit zuträgliches Getränk, und verdient deshalb alle Empfehlung. Solches bezeugt auf Grund angestellter Versuche  
der Königl. Geheime Sanitäts-Rath  
Dr. **Hertzberg.**

**Beste neue Vollheringe und neue marinirte Heringe** empfiehlt **Otto Thieme.**

**Himbeersaft** mit Zucker eingekocht u. **feinste Himbeer-Lim.-Essenz** empfiehlt  
**Otto Thieme.**

**Selters- u. Soda-Wasser** v. Dr. **Strube** in Dresden empfiehlt **Otto Thieme.**

Hafer, Gerste und starke Weiß-Bidgerste, auch große neue Linsen und weiße Bohnen, vorzüglich schön kochend, große Märkerstraße Nr. 18.

**Grinolins** fertigt stets **H. Lampe,** Herrenstraße 9. Dergl. auch bei **Norkel.**

**Solar-Öel und Photogen I.,** vorzüglich hell u. spars. brenn., in Emr. u. ausgemessen billigst bei

**J. M. Felgner,** Geiststraße Nr. 9.

**Nebhühner,** fortwährend frisch, bei

**C. Müller am Markt.**

**Schnupfern** empfiehlt acht Russischen Taback in  $\frac{1}{4}$ -Pack. à  $2\frac{1}{2}$  Sgr. **Aug. Langsch,** Neunhäuser 6.

Alte Waarenlisten, Körbe, Fässer, drei große Marktlisten und ein sehr guter Wäschkoffer zu verkaufen  
Barfüßerstraße Nr. 9.

**Watte** in **Wolle** und **Baumwolle** ist wieder angekommen. **Crinolinen** zu billigen Preisen bei  
**W. Herrig.**

Ein guter Zugbund zu verkaufen Harzgasse 2.

**Photographien** werden sauber und billig angefertigt, auch werden kleine Medaillonbilder binnen einer halben Stunde auf Wachsstück gemacht. Mein Glassalon befindet sich im Garten des Fleischermeisters Herrn **Brauer** neben dem Telegraphen-Bureau, vis-à-vis der Volksschule.

**Fr. Grashof.**

Ein großer Kochofen von Eisenblech, in ein Felt passend, ist gr. Steinstraße Nr. 13 im Hofe billig zu verkaufen.

**Senden** jeder Größe wieder vorrätzig  
**Auguste Merkel,** Graseweg Nr. 23.

Gestricke wollne Lumpen à  $\mathcal{H}$ . 1 Sgr. 3 S., alte Watte à  $\mathcal{H}$ . 1 Sgr. u. alle andern L. kaufen zu sehr guten Preisen **F. Laage & Co.,** Herrenstraße 11.

Für reine Tuchsnitte zahle ich 21 S., für Strickwolle 15 S., für gebrauchte Watte 12 S., für Lumpen, Knochen u. s. w. den höchsten Preis.  
**Nebuschieß,** große Brauhausgasse Nr. 2.

Medaillons, Brochen, Boutons, Armbänder,  
 Damenkämmen, Gürtel, do. Schlöffer, Colliers,  
 Damentaschen, Popfnadeln, Kragen-Knöpfe,  
 Fingerringe, Manschettenknöpfe, Chemisett-nadeln,  
 Uhrketten, Rockhalter, Cravattenknöpfe,  
 Taschen-Feuerzeuge, Haarbürsten, Spazierstöcke,  
 Cigarren-Pfeifen, Portemonnaies, Cigarren-Stuis

empfiehlt in neuen Mustern zu billigen Preisen

C. F. Ritter, große Ulrichsstraße Nr. 42.

ff. Estrichgyps fortwährend am Lager bei  
**J. G. Mann & Söhne.**

**Glasbrocken**, weiße u. grüne, sowie Fen-  
 sterglas suchen  
**J. G. Mann & Söhne.**

Alte Watte, à U. 1 *Sgr.*, u. alle andern L.,  
 Knochen u. Metalle kauft u. zahlt die besten Preise  
**W. Zähler**, gr. Wallstraße Nr. 41.

Gestricke wollene Lumpen, alte Watte und an-  
 dere Lumpen kauft zum höchsten Preise  
**W. A. Meißner**, große Steinstraße Nr. 51,  
 im Gasthof „zum Schwan.“

**1500 *R.*** sind zum 1. October auf gute Hy-  
 pothek auszuleihen Baubof Nr. 1. **Jeuner.**

**150 *R.*** werden gegen sichere Hypothek zu  
 erborgten gesucht Schmeerstraße Nr. 16.

Einige Schneidermeister können Beschäftigung  
 erhalten große Klausstraße Nr. 1.

Zwei Ochsenknechte gesucht Klausthor Nr. 18.

Ein Paar Torfmacher sucht  
 Taubengasse Nr. 10.

Geübte Strickerinnen in Wolle finden dauernde  
 Beschäftigung bei  
**A. Danneberg**, große Klausstraße Nr. 33.

Strickerinnen w. gesucht gr. Ulrichsstraße 42.

Ein Mädchen, welche das Schneidern unent-  
 geltlich erlernen will, ges. Zu erst. Brunosw. 19.

Ein Mädchen zur Wartung eines Kindes (für  
 den ganzen Tag) wird gesucht von  
**Lehmann** in der Klinik.

Ein anständiges Mädchen, welches die Herr-  
 schaftsküche auf einem Rittergute in der Nähe zu  
 besorgen hat, wird zum 1. October gesucht. Nä-  
 heres in der Expedition d. Bl.

Ein gewandtes Hausmädchen von außerhalb,  
 die nähen und plätten kann, wird zum 1. Septem-  
 ber verlangt Leipziger Straße Nr. 2, 1 Tr. rechts.

Ein ordentliches Kindermädchen wird gesucht  
 Geißstraße Nr. 71, 1 Treppe.

Ein ordentliches, ehrliches Mädchen wird so-  
 fort oder zum 1. Sept. gesucht Jägergasse 1 im Hof.

Ein Dienstmädchen wird zum sofortigen Antritt  
 gesucht Mauergasse Nr. 7, im Hinterhause 1 Tr.

Eine **Aufwärterin** wird gesucht  
 Rannische Straße Nr. 13.

Eine Wohnung für 20 bis 30 *R.* wird von  
 ein Paar ruhigen Leuten zum 1. October zu bezie-  
 hen gesucht. Adressen unter A. H. in d. Exp. d. Bl.

Ein ruhiger und pünktlich zahlender Miether  
 sucht Stube und Kammer im Preise von 18—20  
*R.* zum 1. Oct. Näheres gr. Wallstraße 16.

Pferdestall nebst Futterboden und Wagenremise,  
 sowie ein Niederlagsraum zu verm. Taubengasse 9.

Die obere Etage in dem neuen Hause auf der  
 Landwehrstraße ist zu vermieten und zu beziehen  
 den 1. October c. Näheres Taubengasse Nr. 9.

### Wohnungs-Vermietung.

Ein in sehr angenehmer Lage befindliches Lo-  
 gis von 2 Stuben, 3 Kammern, Küche u. allem  
 Zubehör, 3 Tr. hoch, ist pr. 1. October für 75 *R.*  
 zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl.

Eine Parterre-Wohnung vor dem Steintbor  
 Nr. 11b von 6 Piecen mit allem Zubehör zu ver-  
 mieten, den 1. October zu beziehen. Früh von  
 10 bis 12 Uhr zu besehen.

Zwei Wohnungen, im Hof gelegen, eine zu  
 60 *R.*, eine zu 40 *R.*, zu vermieten  
 große Ulrichsstraße Nr. 9.

**Einige geübte Putzmacherinnen finden dauernde Beschäftigung in der  
Putzhandlung von C. Porsche, große Ulrichsstraße Nr. 62.**

Ein Keller nahe am Markt zu vermieten. Näheres zu erfragen Luckengasse Nr. 12. Auch ist da selbst ein Kinderwagen zu verkaufen.

Bier Wohnungen von 2 Stuben, 1 Kammer u. Küche sind zu vermieten Geiſtſtraße Nr. 21.

Ein Logis von mehreren St. u. K. zu verm. u. den 1. October zu beziehen Schimmelgasse 2.

Eine Wohnung mit Laden, auch mit Stallung, passend für einen Fuhrmann, ist zu vermieten und den 1. October zu beziehen. Zu erfahren in der **Restauration**, gr. Sandberg Nr. 1.

Vor dem Kirchthor Nr. 6 steht eine herrschaftliche Wohnung zu vermieten.

Eine Wohnung ist zu vermieten an stille Leute für 34 *Rth.* Breitenstraße Nr. 21.

Eine gut möblirte Stube mit Schlafkabinet ist zum 1. October zu beziehen  
Leipziger Straße Nr. 12, 1 Treppe hoch.

Eine möbl. St. u. K. an eine einz. Person zum 1. October zu vermieten Geiſtſtraße Nr. 9.

Eine möbl. Stube vornheraus ist für einen einzelnen Herrn zum 1. Octbr. zu vermieten. Zu erfragen kl. Ulrichsstraße Nr. 28, parterre.

Eine Schlafstelle offen gr. Klausstr. 13, im Hofe.

Offene Schlafstellen gr. Schlamm Nr. 10 b.

Schlafstellen mit Kost Rathhausgasse 7, parterre.

Offene Schlafstellen m. Kost Spitze Nr. 17, 1 Tr.

Ein baummollenes Frauenhemd gefunden. Abzuholen gr. Ulrichsstraße Nr. 27.

1 Schraubenschlüssel gefunden. Abzuholen Unterberg Nr. 14.

Ich bin von meiner Reise zurück.  
Halle, den 30 August 1862. Dr. **Süllmann.**

**S d e u m.**

Sonntag 4 Uhr Tanzvergnügen; auch giebt es frischen Obst- und Kaffeekuchen.

**S d e u m.**

Montag Nachmittag **Gänse-** und **Enten-**Muskegeln.

### National-Bierhalle.

Heute Abend **musikalische Abendunter-**haltung von Geschwister **Wittig.**

### Freyberg's Garten.

Sonntag den 31. August **Nachmittags-** u. **Abend-Concert.** Anfang 3 $\frac{1}{2}$  Uhr.

F. Fiedler.

### Koch's Garten.

Montag den 1 September **Militair-Con-**cert. Anfang 6 Uhr. F. Fiedler.

### Bürgergarten.

**Barth'sches Felsenkeller:** Lagerbier auf Eis à Seidel 1 *Sgr.* 3 *L.*, **Trebnitzer Gose** à *Fl.* 1 $\frac{1}{2}$  *Sgr.* empfiehlt **C. Beyer.**

### Bürgergarten.

**Pflaumen-,** **Apfel-** u. **Braunschwei-**ger Kaffeekuchen.

Sonntag den 31. August **Kränzchen** von Abends 7 Uhr ab im Hotel „zur Eisenbahn.“

**Der Vorstand der „Diana.“**

Den Mitgliedern zur Nachricht, daß der ver-  
abredete Ball den 31. August **nicht** stattfindet.

**Der Vorstand der „Diana.“**

**Montag** Nachmittag **Schwein-** u. **Aus-**kegeln, wobei jedes Loos gewinnt.

Fr. **Rümpker**, Königsstraße.

### ☀ Rosenthal. ☀

Sonntag Pflaumen- u. Kaffeekuchen, Enten-  
auskegeln. Auch wird das. ein Kellnerbursche gesucht.

Sonntag den 31. d. M.  
**Engellonia.** **Wasserfahrt** u. **Tanz-**kränzchen nach **Trotha** im Saale des Herrn **Knoblauch.** Einsteigeplatz hinter der „Wein-  
traube.“ Abfahrt 3 $\frac{1}{2}$  Uhr. **Der Vorstand.**

**W** **Rabeninsel** bei **Rubblank.** **W**  
Sonntag Unterhaltungsmusik, Obst- u. Kaffeekuchen.

### Büschdorf bei Halle.

Sonntag d. 31. Tanzkränzchen. **D. Vorstand.**

**Arion.**

Montag **kein Kränzchen.** **D. B.**

**Euphrasia.**

Sonntag als den 31. August Abends 6 Uhr **Kränzchen** auf dem „Rübrenbrunnen“, wozu freundlichst einladet **der Vorstand.**

**Walhalla.**

Sonntag den 31. d. Mts. Abends 6 1/2 Uhr **Kränzchen** im „Rosenthal.“ **Der Vorstand.**

**Solidität.**

Sonntag den 31. August **theatralische Vorstellung, Kränzchen mit freier Nacht** im **Bürgergarten.** Anfang 7 Uhr. **Der Vorstand.**

**Liedertafel „Eintracht.“**

Sonntag den 31. d. M. Abends 7 1/2 Uhr findet unser Ball im Salon „zur Weintraube“ statt. Dies Freunden und Gönnern zur Nachricht. **Der Vorstand.**

**Familien-Nachrichten.**

Unsere am Donnerstag vollzogene eheliche Verbindung beehren wir uns hierdurch ergebenst anzuzeigen.

Halle, den 29. August 1862.

Otto Bettega,

Antonie Bettega geb. Hahn.

**Todes-Anzeige.**

Den 29. August Nachmittags 5 Uhr entschlief nach langen, schweren Leiden sanft und ruhig unser lieber Bruder, der Gastwirth **Samuel David Panse**, in einem Alter von 47 Jahren. Sanft ruhe seine Asche!

Dies zeigen, um stilles Beileid bittend, ergebenst an **die trauernden Hinterbliebenen.**

**Temperatur der Hall. Wellenbäder.**

	Den 29. August		Den 30. August
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.	5 Uhr Morgens
<b>Luft</b>	18 Grad.	18 Grad.	9 Grad.
<b>Wasser</b>	15 „	15 „	14 1/2

**Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.**  
**A. Magdeburg-Leipziger Bahn.**

Nach **Leipzig.** Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg. 2) 7 u. 35 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u. 5 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds. Ankunft: 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit. 9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u. Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.

Nr. 6 u. 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbers (zwischen Halle u. Schkeuditz) an.

Nach **Magdeburg.** Abfahrt: 1) 7 u. 45 M. Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u. 50 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen). 6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen übernachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm. 10) 1 u. 5 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u. 45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10 halten in Gnabau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnabau, der Saale und Stummsdorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personenbeförderung und halten auch bei Weferhufen, Wulffen, Gr. Weiskandt u. Nienberg an.

Bei Stummsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 20 M. Abds., 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachts; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M. Vorm., 12 u. 30 M. Mittags u. 6 u. 25 M. Abends angehalten.

**B. Berlin-Anhaltische Bahn.**

Nach **Berlin.** Abfahrt: 1) 3 u. 55 M. Morg. 2) 4 u. 15 M. Morg. 3) 1 u. 15 M. Nachm. 4) 6 u. Abds. 5) 7 u. 30 M. Abds. (übernachtet in Bitterfeld).

Ankunft: 6) 11 u. 10 M. Vorm. 7) 4 u. Nachmit. 8) 5 u. 45 M. Nachm. 9) 11 u. 8 M. Abds. 10) 6 u. 35 M. Morg. (hat in Bitterfeld übernachtet.)

Nr. 1, 4, 6 u. 9 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; Nr. 2 u. 7 sind Güterzüge, bei welchen Personenbeförderung nicht stattfindet. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brezna, Köstlich und Bitterfeld an. Nr. 2, 3, 7 u. 8 außerdem auch in Sobothurn.

Abgang nach **Deßau:** 1) 1 u. 15 M. Nachm. 2) 6 u. Abds. Ankunft v. **Deßau:** 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 8 M. Abds. Die Tour- und Retourbillets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit, auch wird auf dieselben kein Freigeäck expedirt.

**C. Thüringische Bahn.**

Nach **Erfurt.** Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg. 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u. 55 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 25 M. Abds. Ankunft: 7) 3 u. 45 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg. 9) 1 u. Nachm. 10) 3 u. 45 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M. Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis **Erfurt**, die übrigen Züge bis **Eisenach** resp. **Gerstungen**, wo Nr. 4 (Personenzug) Anschluß nach **Cassel**, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluß nach **Cassel** und **Frankfurt a. M.** haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von **Gotha**, **Eisenach** resp. **Gerstungen**. Nr. 9 von **Cassel**, Nr. 7 u. 11 von **Cassel** und **Frankfurt a. M.** hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in **Sorbetha** Anschluß nach **Zeitz**. Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Personenbeförderung; Nr. 6 u. 7 (Nachtschnellzüge) halten in Dietendorf nicht an; Nr. 3, 6, 7 u. 11 (Schnellzüge) halten bei Köben und Sulza (außer der Badesaison), sowie in Wieselbach, Fröttstedt und Gerleshausen nicht an; auch haben für dieselben die für einen Tag gelbten Retour-Billets keine Gültigkeit. — Bei den Schnellzügen Nr. 6 u. 7 findet nur Personenbeförderung in erster und zweiter Wagenklasse mit erhöhtem Schnellzugspreise statt. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour u. Retour der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge. Auf die Tour- und Retour-Billets wird kein Freigeäck expedirt.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.